

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 555

Mittwoch, 22. Juni 2011

EGGENBURG



UND DIE EU



Ines (13) und Johanna (14)

Wir sind die 4A, 4B & 4C aus der MHS Eggenburg und heute in der Demokratiewerkstatt in Wien um mehr über die EU zu erfahren. Unsere Gruppe hat das Thema „Fair Trade“ in Europa behandelt. Eine andere Gruppe berichtete über das Thema Österreich in der EU. Die 3. Gruppe berichtet über die 2 EU-Länder Deutschland & Rumänien. Gruppe 4 hat die Geschichte der EU ausgearbeitet, die von Robert Schuman gegründet wurde. Die letzte Gruppe hat über das EU-Parlament berichtet. Willst du mehr erfahren? Schlag unsere Zeitung auf!



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

FAIR TRADE IN DER EU

Endlich Pause!
Die haben wir uns wirklich verdient.



Und ist mein Kaffee Fair Trade?

Ist dieser Schokoriegel eigentlich Fair Trade?



Hmmm??
Und mein Orangensaft?
Wos is Fair Trade überhaupt?



Das sind Produkte, die aus fairem Handel sind und ohne Kinderarbeit hergestellt werden. Und die Arbeiter werden gerecht entlohnt.



Der kennt sich überhaupt nicht aus.



Jetzt kapiert ich gar nichts mehr! Aus welchen Ländern kommen diese Produkte?



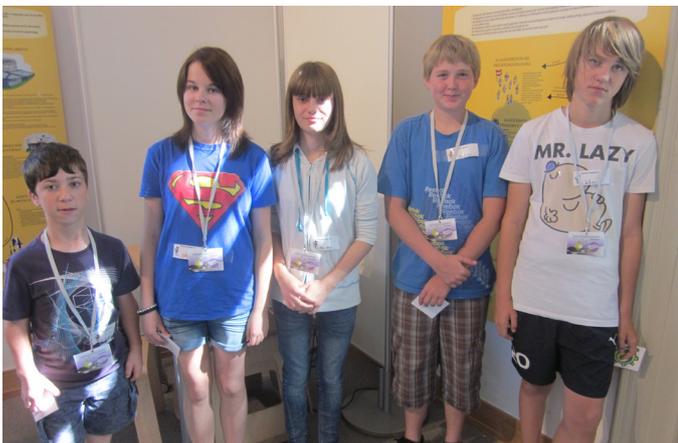
Das haben wir eh schon in Religion für das Brasilienprojekt gemacht! Aus Entwicklungsländern in Asien, Südamerika und Afrika!



Jetzt verstehe ich, was ihr die ganze Zeit meint. Was hat das eigentlich mit der EU zu tun?



Seit dem Jahre 2002 unterstützt die EU Fair Trade Produkte. Fair Trade Produkte wie Orangen, Kaffee, Schokolade und Baumwolle werden ja nicht innerhalb der EU produziert, daher müsste man Zoll zahlen, wenn man sie einführen will. Aber das hat die EU für Fair Trade Produkte abgeschafft, um ihnen den Zugang zum Markt zu erleichtern. Fair Trade Produkte sind zwar teurer, aber so kann man verhindern, dass Kinder arbeiten müssen oder Menschen ausgebeutet werden. Es ist wichtig, dass die EU Fair Trade Organisationen unterstützt, und nicht nur jedes einzelne Land sich darum kümmert.



Dominik (14), Johanna (14), Ines (13), Stefan (14), Lukas (14)



WER MACHT WAS IN DER EU? ERFAHRT ES JETZT!

Lest und erfahrt in unserem spannenden und wissenswerten Text wertvolle Informationen über die EU!



Julia (15), Nadine (14), Nina (14), Franz (14), Philipp (14)



In unserem Artikel geht es heute um das Europäische Parlament, die EU-Kommission und den Rat der EU. Wenn ihr euch dafür interessiert, lest doch unseren spannenden Artikel.

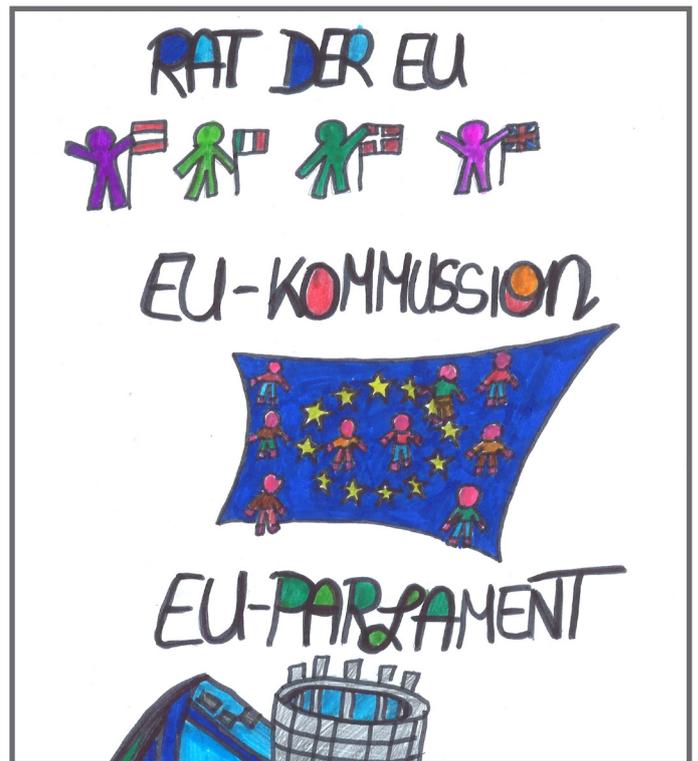
Das Europäische Parlament besteht momentan aus 752 Mitgliedern (Abgeordnete) die alle 5 Jahre gewählt werden. Die Abgeordneten beschließen die Gesetze der EU.

Im Rat der EU treffen sich alle MinisterInnen der Mitgliedstaaten der EU. Zum Beispiel reden die Finanzminister momentan über die Staatspleite von Griechenland.

In der EU-Kommission treffen sich KommissarInnen, damit die EU funktioniert und achten darauf, dass die Gesetze eingehalten werden. Sie bringen auch Vorschläge für neue Gesetze.



Die EU-Kommission, gezeichnet von Nadine.



EU-Kommission und EU-Parlament, gezeichnet von Nina.

Diese Institutionen bilden die Gewaltentrennung der EU, welche ähnlich ist, wie die in Österreich.

Die EU-Legislative (Rat der EU) ist die Gesetzgebung und beschließt Gesetze für die EU.

Die EU-Exekutive (EU-Kommission) achtet darauf, dass in der EU die Gesetze eingehalten werden und schlägt auch neue Gesetze vor.

WIE DIE EU ENTSTAND

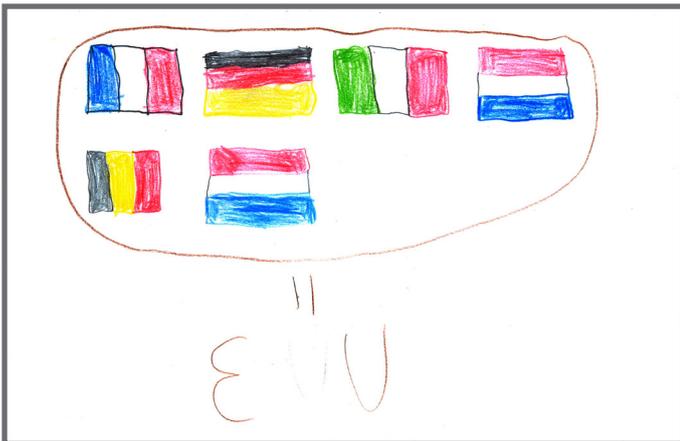
Du wolltest doch schon immer wissen, wie die EU entstanden ist. Seitdem es die EU gibt, gab es keine Kriege mehr zwischen den Mitgliedsstaaten. Im folgenden Comic erfährst du es.



Krieg, Zerstörung und Hunger herrschte nach dem 2. Weltkrieg, es ging den Leuten schlecht.



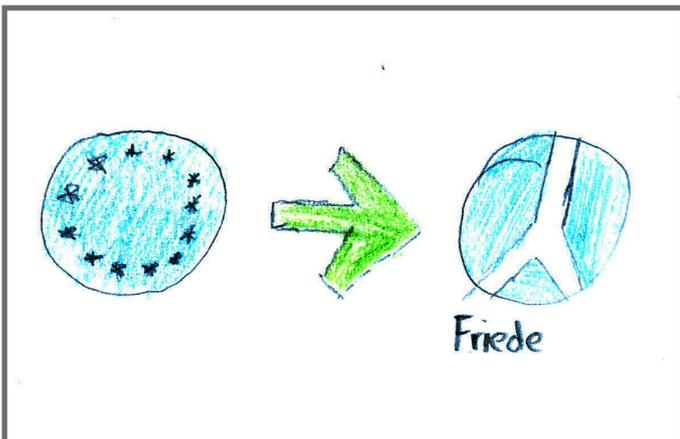
Robert Schumans Rede am 9. Mai 1950 (Europatag) über den Traum eines gemeinsamen, friedlichen Europas.



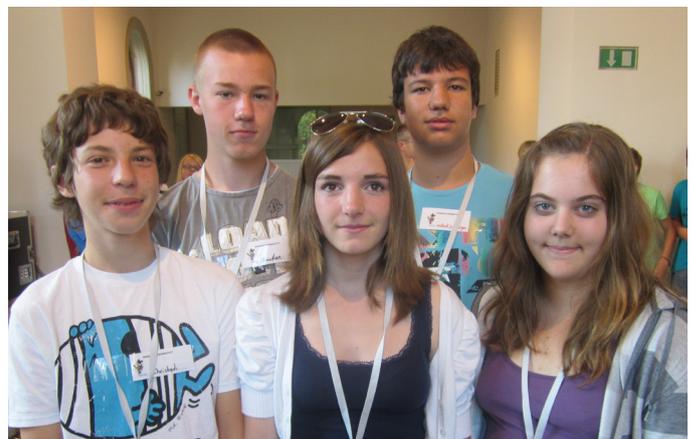
1951 wird die allererste europäische Gemeinschaft (EG) gegründet. Sie ist Vorläufer der EU.



Österreich tritt nach 6 Jahren Verhandlung 1995 der EU bei.



Bis heute gab es innerhalb der EU keinen Krieg mehr.



Christian (14), Herbert (14), Christoph (13), Natascha (14), Kathrin (14)

DEUTSCHLAND - RUMÄNIEN

In diesem Bericht vergleichen wir zwei EU-Länder: Ein von uns bekanntes Land mit einem Land, das wir noch gar nicht kennen.

Deutschland Gründung 18. Jänner 1871

Oktoberfest



82 Millionen Einwohner

Grenzt an die Nord- und Ostsee

Gründungsmitglied der EU

Sprache: Deutsch

Einstein

Hauptstadt: Berlin

Sido, Philipp Lahm, Thomas Müller, Bushido

Parlamentarischer Bundesrepublik

Beide Länder sind in der EU und beide grenzen an ein Meer. Das verbindende Gewässer ist die Donau. Die EU schützt Gewässer mit Süß- und Salzwasser, indem sie besondere Gesetze beschließt. Sie beschützt die Fische indem der Fischfang kontrolliert wird, damit keine Arten aussterben. Sie schaut, dass das Wasser für den Tourismus, den Umweltschutz und natürlich für gesundes Trinkwasser sauber bleibt. Auch der Schiffsverkehr ist sehr wichtig und muss geregelt sein und außerdem wird auf und im Meer geforscht.

Rumänien

Parlamentarische Republik

Eintopf

22 Millionen Einwohner

Adrian Mutu

Siebenbürgen

Graf Dracular

Grenzt an das schwarze Meer

Gebratene Knödel

Hauptstadt: Bukarest

Sprache: Rumänisch



Christian Chievu

Transilvanien

Mitglied der EU seit 1. Jänner 2007



Franz (14), Gerald (14), Marlies (14), Jacqueline (14)

KANN ÖSTERREICH IN DER EU MITBESTIMMEN?

In unserem Artikel geht es rund um die EU und Österreich!

Kann Österreich in der EU mitbestimmen? Wir sagen: Ja! Wenn Ihr wissen wollt, wie das funktioniert, dann lest unseren Artikel.

Die Wahl ist die wichtigste Möglichkeit für die BürgerInnen in der Politik mitzubestimmen. Im EU-Parlament sind über 700 Abgeordnete von allen Mitgliedsstaaten der EU. Es gibt 2 EU-Parlamente in der EU, eines in Frankreich (Straßburg) und eines in Belgien (Brüssel). Alle fünf Jahre werden die EU-Abgeordneten von uns EuropäerInnen neu gewählt. Als 14-jährige SchülerInnen sind wir (als ÖsterreicherInnen) mit 16 Jahren zur Wahl zugelassen. (Dieses Gesetz wurde 2007 beschlossen.) Wir können somit in 2 Jahren, also 2013, österreichische Abgeordnete wählen, welche dann vom österreichischen Parlament in das EU-Parlament gewählt werden, um die Interessen von Österreich (und von uns) in der EU zu vertreten. Wie Ihr seht, können auch wir in zwei Jahren mitentscheiden, was in der EU passiert. Was bringt uns die EU sonst noch? Am Arbeitsmarkt brachte die EU nicht nur Konkur-



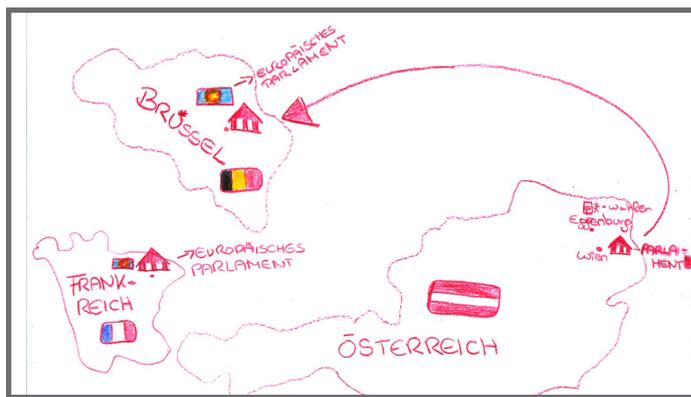
Manuel (14), Lukas (14), Andreas (14), Mira (13), Sahra (14)

renz, sondern auch Chancen. Der EU-Beitritt sorgte jährlich für rund 12.600 neue Arbeitsplätze. Der Euro mag teuer erscheinen, es hätte aber viel ungemütlicher kommen können. Die Einheitswährung (Euro) hat dazu geführt, dass Länder ihre Währungen nicht einfach abwerten können und dadurch wettbewerbsfähiger sind.

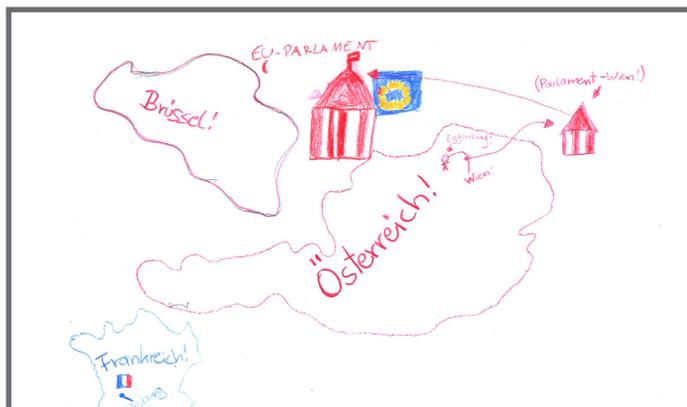
(Quelle: Format)



In Österreich darf man ab 16 Jahren wählen, gezeichnet von Mira.



Wie Österreich mitentscheidet, gezeichnet von Mira.



Wie Österreich mitentscheidet, gezeichnet von Mira.

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
 Hersteller: Parlamentsdirektion
 Grundlegende Blattrichtung:
 Erziehung zum
 Demokratiebewusstsein.
 Europawerkstatt



REPUBLIK ÖSTERREICH
 Parlament

4BC, HS Eggenburg, Mozartstraße 10, 3730 Eggenburg

